

Symposium · Sektionstagung Medienpädagogik · Wien, 18. September 2026

Ideologische Infusion

Wie Cyberlibertarismus und Human Potential Movement Infrastruktur und Subjekt durchdringen

Heidrun Allert
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Markus Deimann
Ruhr-Universität Bochum

SYMPOSIUM · 18.09.2026, 13:30–15:00

Ablauf

Markus Deimann	Die Infrastruktur: Cyberlibertarismus und die ideologische Pipeline	25 Min.
Heidrun Allert	Das Subjekt: Human Potential Movement und Selbstverhältnisse (Studie 2017–2025)	25 Min.
Alessandro Barberi	Kommentar	15 Min.
Plenum	Diskussion	15 Min.

I

Die Infrastruktur

Theoretische Grundlegung – Cyberlibertarismus und die ideologische Pipeline

GLIEDERUNG

- 1 Bedrohung von außen – und von innen?
- 2 Die Figur der ideologischen Pipeline
- 3 Manifestationen im Diskurs zur Digitalisierung der Hochschule
- 4 Schlussfolgerungen für die Medienpädagogik



”

„Spätestens seit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine sind die Attacken auf digitale Infrastrukturen von Unternehmen, Behörden und Hochschulen deutlich angestiegen. Mit der Vereinbarung zur Cybersicherheit stärken wir die IT- und Cybersicherheit an den nordrhein-westfälischen Hochschulen auf verschiedenen Ebenen. Dazu zählen technische Vorkehrungen, Schulung der Anwenderinnen und Anwender und eine engere Zusammenarbeit der Hochschulen untereinander.“

Wissenschaftsministerin Ina Brandes

MKW NRW, Vereinbarung zur Cybersicherheit an den Hochschulen (mkw.nrw) · Foto © MKW / Anja Tiwisina

DIGITALE SOUVERÄNITÄT · VOM ANGRIFF ZUR LEITIDEE



Beispielhafte Wegmarken, keine vollständige Begriffsgeschichte.

„Ein Mittel des SOC wird es sein, die Hochschulen als ‚guter Hacker‘ anzugreifen. So sollen Einfallstore für Hacker identifiziert werden.“

Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, Presseinformation „Für mehr Cybersicherheit! Hochschulen starten gemeinsames Security Operation Center“, 27.06.2024

Aber was ist mit der Innenseite?



© Getty Images/Image Source/Andrew Brookes

T+ Update / Erhebliche Bedenken nach Hackerangriff auf Berlin Lichtenberg verweigert vom Senat beauftragter US-Firma endgültig den IT-Zugang

Nach dem Hackerangriff sind auch sensible Daten aus Berliner Bezirken im Darknet zu finden. Viele wissen noch nicht, ob sie betroffen sind. Lichtenberg sperrt sich gegen den Zugriff des Senats.

Von Alexander Fröhlich, Dominik Lenze und Simon Röhrich

Stand: 06.09.2026, 19:33 Uhr

Tagesspiegel, 06.09.2026 (Fröhlich, Lenze, Röhrich)

„Das geschieht, wenn europäische Regierungen zwar Souveränität als politisches Ziel proklamieren, aber weiterhin Verträge mit ebendiesen souveränitätsgefährdenden Konzernen abschließen.“

Blankertz & Engeler (2026), Digitale Solidarität, S. 102

Der Digitalisierungsdiskurs hat sich durch seine cyberlibertäre Grundierung selbst angreifbar gemacht.

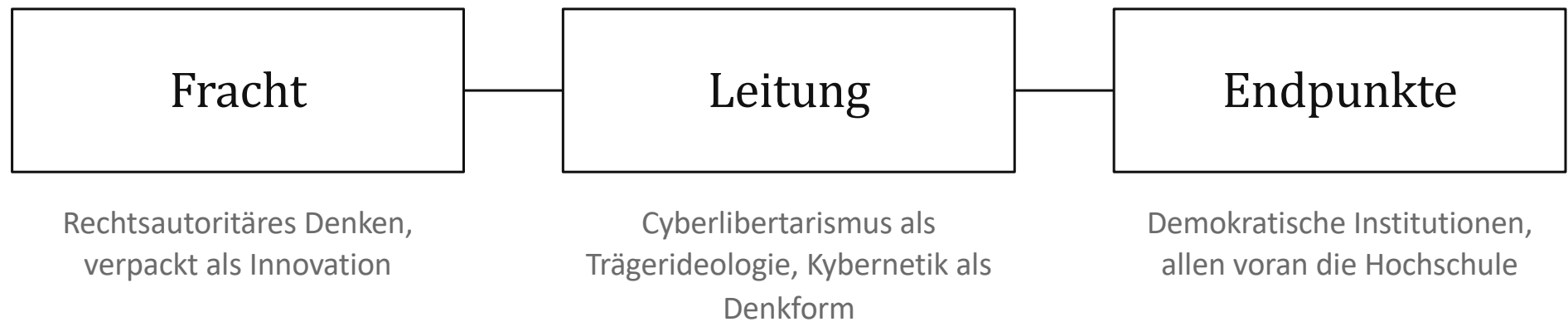
Steuerung · Effizienz · Freiheit · Souveränität

2

Die Figur der ideologischen Pipeline

DIE FIGUR

Die ideologische Pipeline



B E G R I F F

Fracht

Der Inhalt ist zugänglich und kritisierbar.

Die Fracht ist nur mit Kenntnis der Codes zu entschlüsseln. Es braucht dazu ein Einfallstor.

Adorno (2019), Aspekte des neuen Rechtsradikalismus, S. 35 f.

The Sovereign Individual (1997)

Schlüsselwerk zum Verständnis der Techno-Libertären

zeichnet ein düsteres Bild einer postdemokratischen Zukunft: Regierungen privatisieren, Souveränität kommerzialisieren, Individuen „de-nationalisieren“

Beeindruckend treffende Vorhersage zu Kryptowährungen

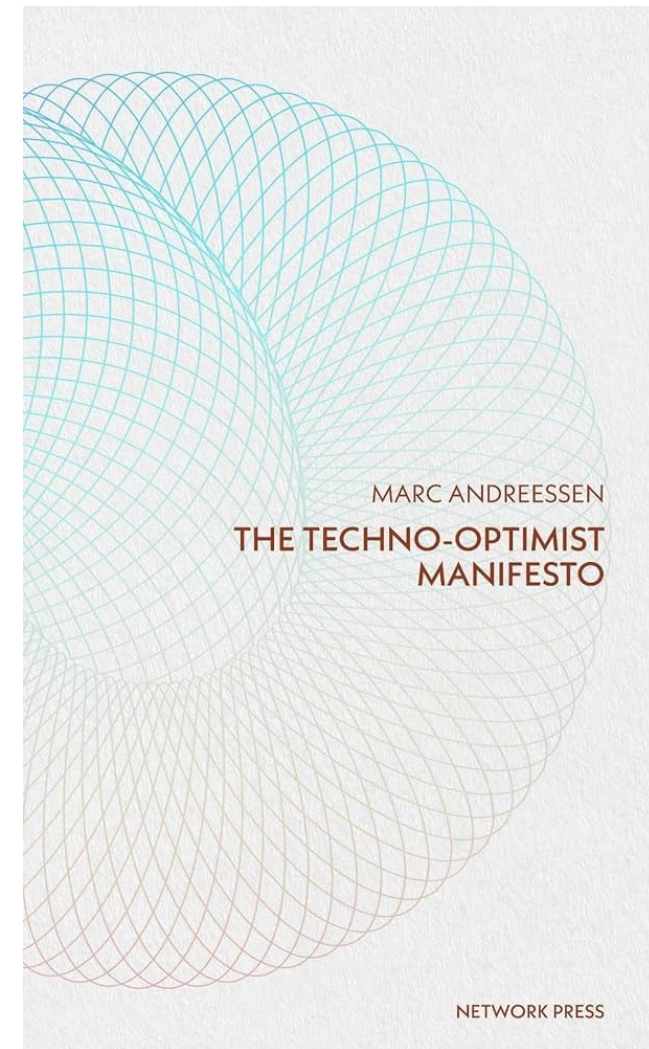
Columbia (2024): eine „Einladung zum Faschismus“; Vorwort der Neuauflage: Peter Thiel

Davidson, J. D., & Rees-Mogg, W. (1999). The sovereign individual: Mastering the transition to the information age. Touchstone.

Reactionary futurism

1. a commitment to traditional gender roles and a call for a return to the traditional nuclear family
2. a belief in the moral superiority of free-market capitalism over other economic systems
3. a quasi-spiritual devotion to the possibilities of digital information technologies

Lewis, R. (2024). Tech's right turn: The rise of reactionary politics in Silicon Valley and online [Doctoral dissertation]. Stanford University.



https://m.media-amazon.com/images/I/81FrEV3V-qL._AC_UF894,1000_QL80_.jpg

Wie die Fracht unbemerkt reist

Die Sprache

Progressive Vokabeln – offen, frei, partizipativ
– werden umbesetzt, mit oder ohne Absicht.
„Open Source“ 1998: Freiheit ohne Marktkritik.
Rothbards Freiheit: Abwesenheit des Staates.

Golumbia (2024); Tkacz (2012)

Die Struktur

Die Kybernetik koppelt Freiheit und Kontrolle.
Sie kommt nicht als Ideologie, sondern als
Design und ist unsichtbar geworden:
„Cybernetics is everywhere, like air.“

Nosthoff (2026), S. 453; Rieger (2003)

3

Manifestationen im Diskurs zur Digitalisierung der Hochschule

Die Fracht: drei Merkmale des Cyberlibertarismus

Ekstatische Technikbegeisterung, verbunden mit radikal rechtslibertären Vorstellungen von Freiheit, Gesellschaft, Ökonomie und Politik.

1

Technologischer Determinismus

Die Technik treibt aus sich heraus. Keine Zeit, innezuhalten; wer sich nicht anpasst, bleibt zurück.

2

Marktfundamentalismus

Der freie Markt als Modell für alles, verheiratet mit der Digitaltechnik. Das Individuum entledigt sich seiner Bindungen.

3

Rechtes Denken

Staatsverachtung, Unternehmensmacht. Gegen Sozialstaat und öffentliche Bildung.

Winner (1997), Cyberlibertarian Myths and the Prospects for Community

Drei Phasen

Wie die Fracht im deutschen
Hochschuldiskurs ankommt · 2000–2026

DREI PHASEN · HERKUNFT UND ANKUNFT

Phase I

ca. 2000–2012

„Der Computer enthält in sich
ein Versprechen auf die
Zukunft“

Referenz: Barlow 1996

Korpus: Schulmeister 2009

Phase II

ca. 2012–2020

„Digitalisierung finde ich gut“

Referenz: Christensen & Eyring 2011

Korpus: HRK 2012, HFD 2016

Phase III

ca. 2020–2026

„Under Pressure“

Referenz: Andreessen 2023

Korpus: WR 2022, HRK 2023, WR 2026

Idealtypische Einteilung; Belege aus Strategiepapieren und Expert:inneninterviews.

„Der Computer enthält in sich ein Versprechen auf die Zukunft“

GRUNDARGUMENT

„An orthodoxy appears to have developed in most parts of the world that digital technologies are an integral and inevitable feature of ‘modern’ forms of education and therefore require little or no discussion.“ (Selwyn, 2014, p.2)

BEISPIEL

Schulmeister 2009: Er [der Computer] ist eine „Krücke“, aber merkwürdigerweise eine, die uns antreibt und herausfordert. (S. 317)

MERKMAL

Determinismus, importiert über die Sprache: „eine Technologie, die ist unhintergebar ... die altes Lernen aushebelt“ (Expert/innen-Interview).

Utopischer Überschuss

„Digitalisierung finde ich gut“

Christensen & Eyring 2011: Die Hochschule wird „disruptiert“. Wer scheitert, hat nicht disruptiert (Lepore 2014). 2012 folgt das „Year of the MOOC“

TROPE	STIFTERVERBAND / IVERSITY 2013	HRK 2014
Disruption	MOOCs markieren einen historischen Bruch der Hochschulbildung; die Universität ist reformbedürftig und muss jetzt handeln, sonst überholt sie die Entwicklung.	MOOCs sind ein Format unter vielen; die Hochschulen entscheiden selbst, ob und wo sie es einsetzen – Freiheit der Lehre.
Skalierung	Ein Kurs soll Tausende erreichen; Online-Lehre macht die Hochschule effizienter und entlastet sie vom Studierendenansturm.	MOOCs sparen kein Personal und kein Geld; wer sie als Sparmodell versteht, gefährdet die Vielfalt der Lehre.

Abwehr durch Nachbau: die Nationale Bildungsplattform / Mein Bildungsraum

- | | |
|------|---|
| 2014 | HRK warnt vor kommerziellen Plattformen: „Die Nutzer zahlen mit ihren Daten“ – kommerzieller Betreiber oder „unabhängige Alternativen“? |
| 2018 | HFD-Machbarkeitsstudie: ein „unternehmerisches Joint Venture“, Marktsegmente, Reichweite als Basis für „Big Data“ und Personalisierung. |
| 2021 | BMBF: Nationale Bildungsplattform, 630 Mio. € – „selbstsouveräner“ Zugang, passende Angebote „anhand persönlicher Daten“. |
| 2025 | Ende: 850 Testnutzer, Rechnungshof, Umbenennung, Übergabe an SPRIND. Geblieben: Ablage, Identität, Nachweise. |

Als Bedrohung erkannt und kritisiert (Disruption, Skalierung, Plattform) wird nicht zurückgewiesen, sondern in öffentlicher Trägerschaft wiederholt.

COVID-19 und ChatGPT

GRUNDARGUMENT

„Never let a crisis go to waste“

Mai 2020 beruft New York Gates und Schmidt, das Bildungssystem zu „reimaginen“; April 2023 verspricht Sal Khan, KI löse Blooms Two-Sigma-Problem: ein Tutor für jeden Lernenden, „the biggest positive transformation education has ever seen“.

BEISPIEL

WR 2022: Die Digitalisierung sei „eine große gesellschaftliche Transformationsaufgabe, der sich niemand entziehen kann“; HRK 2023: „AI-Literacy“ als Antwort auf ChatGPT; nicht ob, sondern wie.

MERKMAL

Determinismus und Markt zugleich: Der Schock wird zur Chance, das alte Versprechen (Personalisierung) wiederbelebt mit neuesten Technologien.

Druck als Treibstoff – zwei Lesarten



U:FF 2026 · „UNDER PRESSURE“

Druck „kann auch Treibstoff sein: Er formt, beschleunigt und bringt Neues hervor.“

Druck „testet, welche Ideen und Strukturen zukunftsfähig sind und welche neu gedacht werden müssen“.

„In Drucksituationen wird sichtbar, was Hochschulen resilient macht.“

Ziel: die handlungsfähige Hochschule – Probleme „ins Zentrum“, gemeinsam Lösungen suchen.

SILICON VALLEY · „ACCELERATIONISM“

„We believe in accelerationism“ – kein Problem, „that cannot be solved with more technology“ (Andreessen 2023).

Was verlangsamt, steht auf der Liste „The Enemy“: Vorsorge, Risikomanagement, Tech-Ethik, „the ivory tower“ / “the cathedral“.

Es muss schlimmer werden, damit es besser wird – „stomp on the gas pedal“.

Die Wurzel (Land, 1990er): Beschleunigung ist „never ours to control“; ihr Ziel: das Ende des „Human Security System“.

4

Schlussfolgerungen für die Medienpädagogik

Was die Fracht mit der Medienpädagogik zu tun hat

ZEITDIAGNOSTISCH

Das Politische der Medien ist konstitutiv für die Medienbildung. Technik, Ideologie und Kapital sind ein von Beginn an verwachsenes Bündel.

GENEALOGISCH

Kritik heißt, das scheinbar Alternativlose als gewordene, politische Entscheidung kenntlich zu machen.

BILDUNGSTHEORETISCH

Auf dem Spiel steht das reflektierte Weltverhältnis der Bildung.

Drei Aufgaben für die Medienpädagogik

BEGRIFFSARBEIT

Die Leitvokabeln an ihre Werte zurückbinden. Paradigmatisch: Was bedeutet „digitale Souveränität“?

INFRASTRUKTURKRITIK

Kritik der Dispositive: Protokolle, Plattformen, Daten

GENEALOGIE

Die Geschichte der Kybernetik und des Cyberlibertarismus gehört in die Medienbildung. Die Erziehungswissenschaft hat diese Kritik schon einmal geführt und dann vergessen.

Literatur und Material

Adorno, T. W. (2019). Aspekte des neuen Rechtsradikalismus. Suhrkamp.

Andreessen, M. (2023). The Techno-Optimist Manifesto. a16z.

Barlow, J. P. (1996). A Declaration of the Independence of Cyberspace.

Blankertz, A., & Engeler, M. (2026). Digitale Solidarität.

Carey, J. W., & Quirk, J. J. (1970). The Mythos of the Electronic Revolution. American Scholar.

Chiang, T. (2023, 4. Mai). Will A.I. Become the New McKinsey? The New Yorker.

Christensen, C. M., & Eyring, H. J. (2011). The Innovative University. Jossey-Bass.

Dahlberg, L. (2017). Cyberlibertarianism. Oxford Research Encyclopedia of Communication.

Dander, V., & Macgilchrist, F. (2025). Infrastrukturkritik (i. E.).

Davidson, J. D., & Rees-Mogg, W. (1997/1999). The Sovereign Individual. Touchstone.

Deimann, M. (2026). Die ideologische Pipeline. Medienimpulse.

Flichy, P. (2022). The Imaginary of Internet. Palgrave.

Frick, J. (2025). Computer Liberation. Zur Imaginationsgeschichte der Computer- und Netzwerkkultur, 1960–2000.

Golumbia, D. (2024). Cyberlibertarianism. The Right-Wing Politics of Digital Technology. Univ. of Minnesota Press.

Hille, L. (2023). Der dunkle Transhumanismus. In: Hille & Wentz, Kritik postdigital.

Hochschulforum Digitalisierung (2016). The Digital Turn. Arbeitspapier Nr. 27.

HFD / Schmid, U., Zimmermann, V., Baeßler, B., & Freitag, K. (2018). Machbarkeitsstudie für eine (inter-)nationale Plattform für die Hochschullehre. Arbeitspapier Nr. 33.

Hassenbach, P. (2022, 16. Feb.). Die Nationale Bildungsplattform. HFD-Blog.

HRK (2012). Hochschule im digitalen Zeitalter. Entschließung.

HRK (2014, 24. Juni). Positionspapier zu MOOCs im Kontext der digitalen Lehre.

HRK (2023). Empfehlung zu Prüfungskultur und Hochschullehre unter KI-Bedingungen.

Hüther, O., & Krücken, G. (2016). Hochschulen. Springer VS.

Interviews: Hafer, J. (2026); Metzner, J. (2024). Expert:inneninterviews (Transkripte, unveröff.).

Khan, S. (2023). How AI could save (not destroy) education. TED2023.

Klein, E. (2023, 26. Okt.). The Chief Ideologist of the Silicon Valley Elite Has Some Strange Ideas. NYT.

Klein, N. (2008). The Shock Doctrine. Penguin. — (2020, 8. Mai). Screen New Deal. The Intercept.

Koller, H.-C. (2020). Bildung als Transformation. In: Handbuch Bildungs- und Erziehungsphilosophie.

Literatur und Material

Lê, V. (2025). What is Nick Land's philosophy of accelerationism really? Aeon.

Lemley, M. A. (2024). Free the Market: How We Can Save Capitalism from the Capitalists. SSRN.

Lepore, J. (2014, 23. Juni). The Disruption Machine. The New Yorker.

Lewis, R. (2024). Tech's right turn [Diss.]. Stanford University.

Mahlow, C., & Hediger, A. (2021). Digitale Transformation der Hochschulen.

Markham, A. (2021). The limits of the imaginary. New Media & Society, 23(2).

Maschewski, F., & Nosthoff, A.-V. (2026, 9. Mai). Willkommen in der Welt der «Dunklen Aufklärer». Republik.

Means, A. J. (2018). Learning to Save the Future. Routledge.

Metzner/Klöpper u. a. in: brand eins (2013, Heft 7). Die Bildungsstürmer.

Morozov, E. (2013). The Meme Hustler. The Baffler, 22.

Nosthoff, A.-V. (2026). [Kybernetik-Studie].

Pohle, J. (2021). Digitale Souveränität. In: Handbuch Digitalisierung in Staat und Verwaltung.

Pongratz, L. A. (1978). Zur Kritik kybernetischer Methodologie in der Pädagogik.

Schneider, N. (2022). Governable Spaces. Univ. of California Press.

Schulmeister, R. (2009). Der Computer enthält in sich ein Versprechen auf die Zukunft. In: Dittler et al. (Hrsg.), E-Learning: Eine Zwischenbilanz. — (Hrsg.) (2013). MOOCs – Offene Bildung oder Geschäftsmodell? Waxmann.

Selwyn, N. (2014). Distrusting Educational Technology. Routledge. — (2017). Education and Technology. — (2023). The critique of digital education.

Stifterverband & iversity (2013). MOOC Production Fellowship (moocfellowship.org).

Teräs, M., et al. (2020). Post-Covid-19 Education and Education Technology 'Solutionism'. Postdigital Science and Education.

Thiedeke, U. (2010). Von der „kalifornischen Ideologie“ zur „Folksonomy“.

University:Future Festival (2026). Recap / Eröffnung 22.06.2026 (Transkript). festival.hfd.digital.

Vance, J. D. (2021). The Universities are the Enemy. National Conservatism Conference (Transkript).

Vinsel, L., & Russell, A. L. (2020). The Innovation Delusion. Currency.

Winner, L. (1980). Do Artifacts Have Politics? Daedalus. — (1997). Cyberlibertarian Myths and the Prospects for Community. Computers & Society, 27(3).

Wissenschaftsrat (2022). Empfehlungen zur Digitalisierung in Lehre und Studium. — (2026). [Souveränitäts-Empfehlung].

Woods, A. (2019). Cultural Marxism and the Cathedral. In: Key Concepts in Neoreaction.

Yarvin, C. (2021). A brief explanation of the cathedral. Gray Mirror.

Vielen Dank.